

Schulsozialarbeit der Stadt nun durch Land unterstützt



„Daß jetzt fast alle Grundschulen durch die Maßnahme des Landes profitieren, ist ein großer Gewinn für Wiesbaden“, freut sich die GRÜNEN im Rathaus.

„Schon seit Jahren wird durch die Landeshauptstadt Schulsozialarbeit geleistet und die nun zusätzlichen 15 Stellen sind ein weiterer Beitrag zur Chancengleichheit“ - „Gerade an den Grundschulen als Einstiegsebene in die Schullaufbahn ist es enorm wichtig, bereits unterstützend eingreifen zu können, zumal an die Grundschulen auch im Rahmen der Inklusion weitere Ansprüche gestellt werden.“

Sowohl die Betreuenden Grundschulen als auch die Grundschulen mit besonderen sozialer Bedarfslagen profitieren von dieser zusätzlichen Maßnahme durch das Land. Sie können jetzt außerdem selbst entscheiden, für welche Aufgaben an den Schulen sie die ihnen zugewiesenen Schulsozialarbeitsstellen verwenden.

„Von der Verbesserung der Schulsozialarbeit werden insbesondere bildungsbenachteiligte Schüler profitieren, mehr Bildungsgerechtigkeit geschaffen und Wege für gute Bildungsabschlüsse geebnet“, so die GRÜNEN.

„Dies ist eine Bestätigung für uns als Stadt, schon vor Jahren mit der Einführung der Schulsozialarbeit richtig gehandelt zu haben“.

(Dorothee Andes-Müller - Karl Braun)